

Freie Schule Salzburg

Bildung aus ersten Prinzipien · 1.–9. Schulstufe · Öffentlichkeitsrecht auf Dauer

Die Welt verändert sich immer schneller; für welche Berufe und Werkzeuge wir ausbilden, weiß niemand. Unsere Frage deshalb: **Was braucht ein junger Mensch wirklich, um ein gutes Leben zu führen und wirksam Verantwortung zu tragen? Unsere Antwort: Kompetenz und Weisheit.** Jedes Kind soll diese Schule mit zwei Sätzen verlassen, die es aus Erfahrung sagen kann: „*Ich kann mir alles beibringen, und ich kann meine Ideen verwirklichen.*“ Und: „*Ich erkenne, welche Ideen echten Wert schaffen: für mich, für andere, für die Welt.*“

Drei Prinzipien, aus der Forschung hergeleitet

1 • Fundament: Wachstumsbeziehung. Echte Wärme und echte Führung (Baumrind). Feste Bezugsperson, nie mehr als 12 Kinder pro Mentor, wöchentlich ein persönliches Gespräch. *Ich sehe dich. Ich fordere dich. Ich beschäme dich nicht. Ich halte den Rahmen.*

2 • Weg: Lernen bis zur Meisterschaft. Das Wieso zuerst: kein Kind übt, ohne zu wissen wofür. Verstehen ist die Konstante, Zeit die Variable: weiter geht es, wenn etwas beherrscht ist, nicht wenn die Klasse weitergeht. Lesen zuerst: der Generalschlüssel bekommt den Löwenanteil, bis er sicher und freudig trägt. Scheitern wird ausgewertet statt versteckt.

3 • Ziel: Freiheit wächst mit Reife. Tägliche kleine Versprechen, ehrlich geprüft. Fünf Reifestufen mit echten Freiheiten, bis zum begleiteten KI-Zugang. Aufstieg nie automatisch: Wer bereit ist, **bewirbt sich**. Gespräch, Probezeit, Entscheidung. Gemessen wird Verlässlichkeit, nie Schulleistung. Keine Ranglisten.

Der Tag (Mo/Di/Do, 8:00–13:30)

Morgenkreis (jedes Kind beginnt gesehen) → 7 Min. Bewegung → eigene Fokusplanung → Projektblöcke → drei Kernmodule Lesen/Schreiben/Mathe/Englisch auf individuellem Stand → Reflexion und Wort für morgen. **Mi:** persönliche Mentorengespräche. **Fr:** Natur- und Wirklichkeitstag. Vorbereitung zuhause: 15–30 Min., nicht Ihr Job als Eltern.

Beweise statt Behauptungen

Jedes Kind trägt ein **echtes Projekt** mit echtem Adressaten und zeigt es viermal jährlich auf der **Expo**. Sie erhalten: wöchentlichen Kurzblick, nach 8 Wochen das erste Beweisgespräch (Portfolio, Lernstand), quartalsweise Entwicklungsgespräch, jährlich den vollen Bericht, und **staatlich anerkannte Zeugnisse** kraft dauerhaften Öffentlichkeitsrechts (verbale Beschreibung statt Noten; Lehrplan: Glocksee). Beschwerden haben eine feste Adresse und sieben Tage Antwortfrist. Nach der 9. Stufe: alle Wege offen, inklusive begleitetem Weg zur Matura (Externistenreifeprüfung).

Kosten und unser Wort

12 × 600 €/Monat (Geschwister –30 % / –70 %) · 5 €/Monat Mitgliedsbeitrag je Elternteil · 1.200 € Kautions (rückzahlbar) · einmalig 600 € Einschreibung und Material. Lernmaterial inklusive. Gemeinnütziger, spendenbegünstigter Träger.

Risikofrei kennenlernen: Schnupperwoche **kostenlos**, danach der Schnuppermonat: genau ein Monatsbeitrag, keine Jahresbindung; Einschreibgebühr und Kautions erst bei Bestätigung. Wer nicht bleibt, schuldet nichts weiter.

Nächster Schritt: Infoabend (monatlich) → Schnuppertag → Aufnahmegespräch → Schnuppermonat. Plätze begrenzt: das Betreuungsverhältnis ist nicht verhandelbar.

Freie Schule Salzburg · Paideia Partner · Verein Kreativwerkstatt, ZVR 1717339274, spendenbegünstigt BI 32441